

Downloadmaterialien



Hanna Hardeland

Klassen-Coach: Lehrst du noch oder coachst du schon?

Ein Praxisbuch für die Umsetzung von (Lern-)Coaching in Klassen und Gruppen - für Sekundarstufe I und II

ISBN 978-3834017109
2017 Schneider Verlag · Hohengehren

Downloadmaterial auf
www.hannahardeland.de

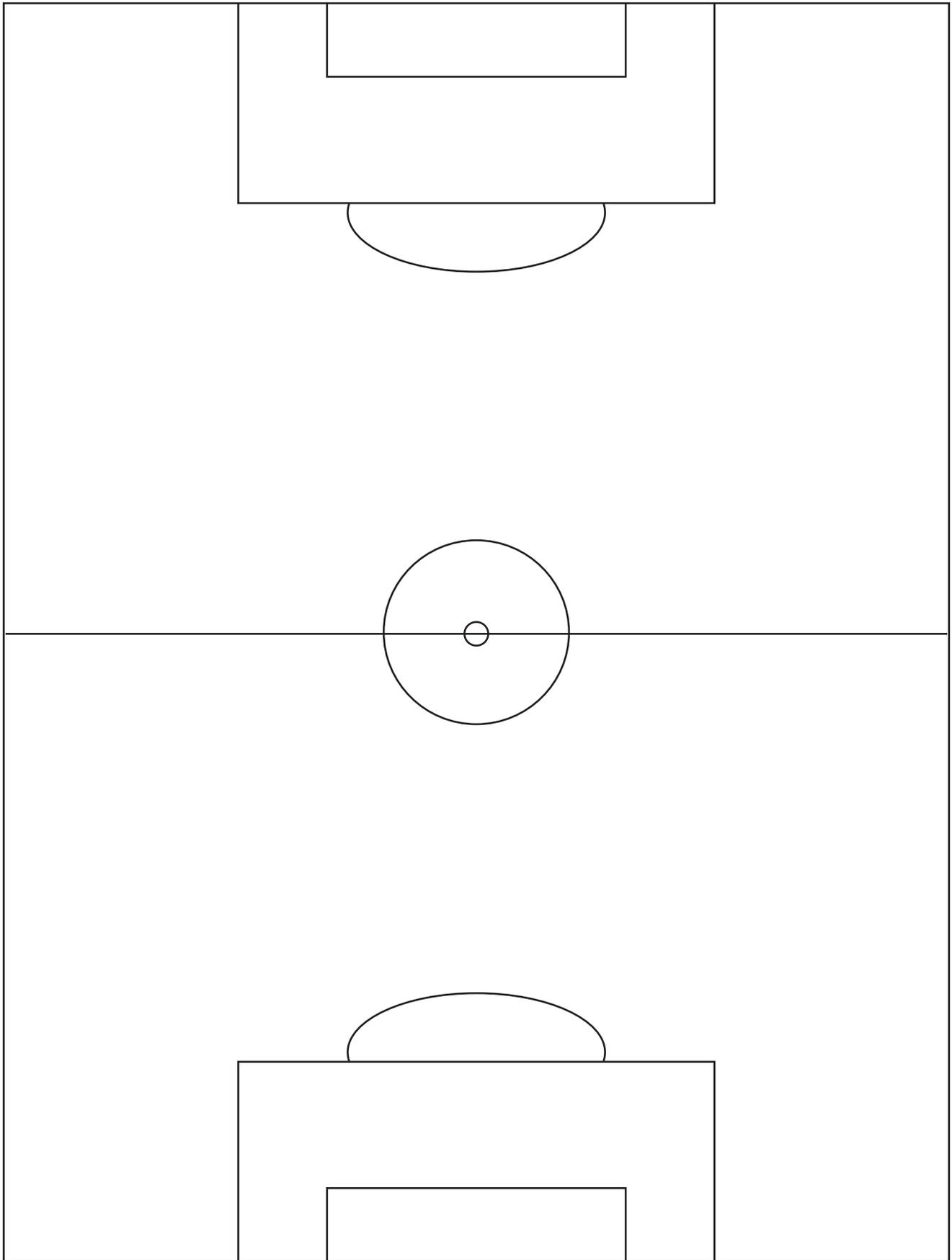
ÜBERSICHT DOWNLOAD-MATERIAL/KOPIERVORLAGEN

- Kap. 2.2** – Lernbild aufstellen: Haus und Fußballfeld
- Kap. 2.4** – Die Lernkarriere: Gold-Karte
- Kap. 2.4** – Die Lernkarriere: Eigenschafts- und Ressourcenliste
- Kap. 3.1** – Selbstvertrag: Mein Selbstvertrag
- Kap. 3.3** – So sein wie ...: Eigenschafts- und Ressourcenliste
- Kap. 3.3** – So sein wie ...: Leitfragen zur Charakterisierung des Vorbildes
- Kap. 3.4** – Lernmotto: Lernmotto-Karte
- Kap. 3.5** – Zielplakat: Ideenformular zum Ziel
- Kap. 4.1** – Auf dem Prüfstein: Beobachtungsauftrag des kollegialen Live-Coachings
- Kap. 4.2** – Kollegiales Live-Coaching: Beobachtungsauftrag des kollegialen Live-Coachings
- Kap. 4.3** – Die tippgebende Gemeinschaft: Handlungsanweisung »tippgebende Gemeinschaft«
- Kap. 4.3** – Die tippgebende Gemeinschaft: Persönliche Vorbereitung auf die »tippgebende Gemeinschaft«
- Kap. 4.4** – Skalierung in Partnerarbeit/Gruppen: Handlungsanweisung für die Partnerarbeit
- Kap. 4.5** – Der Mix: Vier-Felder-Matrix
- Kap. 6.1** – Schatztruhe füllen: Schatz-Karte
- Kap. 6.3** – Perlen sammeln: Eigenschafts- und Ressourcenliste
- Kap. 6.4** – Schlüssel zum Erfolg: Erfolgskarte
- Kap. 6.5** – Blanko-Lob: Eigenschafts- und Ressourcenliste
- Kap. 7.1** – Flussüberquerung: Rettungsring, Floß und Luftmatratze

Kapitel 2.2 – Lernbild aufstellen

The image shows a large, empty house-shaped template. The roof is a simple triangle. The main body of the house is a large rectangle divided into three equal horizontal sections by two lines. This structure is intended for students to draw or write their learning image within the sections.

Kapitel 2.2 – Lernbild aufstellen





.....

.....



.....

.....



.....

.....



.....

.....



.....

.....



.....

.....

EIGENSCHAFTS- UND RESSOURCENLISTE

A

abwartend
achtsam
aktiv
albern
analytisch
aufgeschlossen
aufgeweckt
aufmerksam
aufrichtig
ausdauernd
ausgeglichen

B

bedacht
begeistert
beherrscht
behutsam
belastbar
belebend
bescheiden
beweglich
bewusst
brav

C

charmant
clever
cool
chillig

D

diskussionsfreudig
diszipliniert
durchsetzungsfähig
dynamisch

E

echt
effizient
ehrgeizig
ehrlich
eifrig
eigenständig
einfallsreich
einfühlsam
einladend
einsatzbereit
elegant
elanvoll
energisch
engagiert
entschlossen
entspannt

erfinderisch
ermutigend
ernsthaft
experimentierfreudig

F

fachlich
fair
fantasievoll
feinfühlig
fleißig
flexibel
freudvoll
freundlich
frech
frisch
fürsorglich

G

gesellig
gesprächig
gut drauf
gutmütig
großzügig

H

harmonisch
hartnäckig
heiter
herzlich
hilfsbereit
höflich
humorvoll

I

ideenreich
interessiert

K

klar
kollegial
kommunikativ
kompetent
konkret
konsequent
konstruktiv
kontaktfreudig
konzentriert
kooperativ
kreativ
kritisch

L

lässig
lebendig
leidenschaftlich
leistungsbereit
lernfreudig
liebenswert
locker
lustig

M

mitfühlend
mitreißend
motiviert
munter
musikalisch
mutig

N

nachdenklich
natürlich
neugierig

O

offen
optimistisch
ordentlich
organisiert
originell

P

pflichtbewusst
positiv
praktisch
probierfreudig
produktiv
pünktlich

Q

querdenkend
quirlig

R

realistisch
redegewandt
reflektiert
respektvoll
rücksichtsvoll
ruhig

S

sachlich
schlagfertig
schnell

schüchtern
schwungvoll
selbstbewusst
selbstständig
sensibel
sicher
sorgfältig
sozial
spaßig
spielerisch
spontan
sportlich
stark
strahlend
strukturiert
stürmisch
sympathisch

T

tolerant
tough

U

überlegt
überzeugend
umsichtig
unbeschwert
unkompliziert
unterhaltsam
unvoreingenommen

V

verantwortungsbewusst
verlässlich
verspielt
verständnisvoll
vertrauensvoll
vorsichtig

W

wertvoll
willensstark
witzig
wohlüberlegt

Z

zielstrebig
zufrieden
zugewandt
zuhörend
zupackend
zurückhaltend
zuverlässig
zuversichtlich

MEIN SELBSTVERTRAG

· Was möchtest du erreichen? Schreibe dein Ziel so genau wie möglich auf:

· Kontrolliere dein Ziel: Ist es positiv formuliert? (Formuliere es sonst bitte positiv.)

· Kontrolliere dein Ziel noch einmal: (Liegt dessen Erreichung wirklich ganz und gar in deiner Hand? Kannst nur du das Ziel erreichen? Formuliere dein Ziel so, dass es in deiner Macht liegt und du hierbei nicht von anderen Menschen abhängig bist.)

· Wie viel Lust und Kraft weckt es in dir, wenn du daran denkst, das Ziel zu erreichen? Wie sehr lohnt es sich für dich? Kreuze an: 1: keine Lust; 10: große Lust.



· Wie könntest du es anders formulieren, damit du auf der Lust-Skala ein bis zwei Stufen höher kletterst?

· Was musst du aufgeben, wenn du das Ziel erreichen willst?

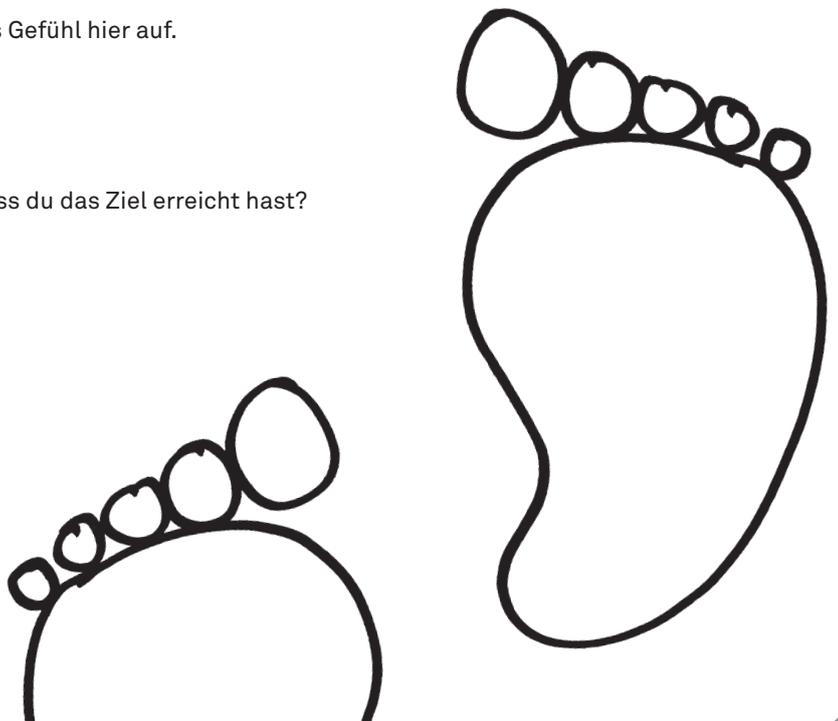
· Welchen Nutzen hat das Ziel für dich? Was ist das Gute daran, wenn du es schaffst?

· Wie fühlt sich das Erreichen des Ziels an?
Suche dir eine Gefühlskarte aus und zeichne das Gefühl hier auf.

· Woran merkst du oder woran merken andere, dass du das Ziel erreicht hast?

· Wen könntest du bei deinem Ziel/
deiner Zielerreichung um Unterstützung bitten?

· Welchen nächsten Schritt wirst Du tun?
Schreibe dies in die Fußabdrücke.



LEITFRAGEN ZUR CHARAKTERISIERUNG DES VORBILDS

Ideenhelferkarten: Leitfragen zur Charakterisierung des Vorbilds

Äußeres Erscheinungsbild

- Wie ist die äußere Erscheinung deines Vorbilds?
- Wie präsentiert es sich?
- Was verkörpert es durch die Kleidung?
- Wie spricht dein Vorbild?

Verhalten

- Was ist ihm wichtig? Wofür steht es?
- Was ist ihm unwichtig?
- Wie verhält es sich?
- Welche Interessen/Hobbys hat es?
- Welche Besonderheiten zeichnen es aus?
- Was kann es anders/besser als andere?
- Was sind seine besonderen Eigenschaften?
- Was macht diesen Menschen liebenswert?

Werte/Ideale

- Welche Ideale, Träume hat es?
- Wofür setzt es sich stark ein?
- Welche Werte vertritt es?
- Welche Gewohnheiten hat es?

Soziales Umfeld/Verhalten

- Welche Freunde/Feinde hat es?
- Wie geht es mit Konflikten/Streit um?
- Wie redet es mit anderen Personen?
- Wie ist es in der Gesellschaft angesehen?
- Welchen Status/Rang hat es?



Mein Lernmotto:



.....

.....

.....

.....

Mein Lernmotto:



.....

.....

.....

.....

Mein Lernmotto:



.....

.....

.....

.....

Mein Lernmotto:

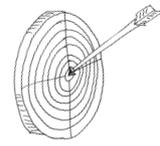


.....

.....

.....

.....



Beantworte die nachstehenden Fragen zu deinem Ziel.

Fragen zum Ergebnis

- Was will ich genau erreichen?

- Was gewinne ich, wenn ich das Ziel umsetze? Was ist der Nutzen? Was bemerke ich dann positiv?

- Wie wirkt sich mein Ziel aus? Wenn ich mein Ziel umsetze, passiert ... /ist ... anders.

- Was verliere ich, wenn ich das Ziel umsetze? Worauf muss ich verzichten? Was muss ich aufgeben?

Fragen zum Verhaltensziel

- Was mache ich, damit ich mein Ziel erreiche?

- Bilde Wenn-dann-Sätze dazu, wie du dich verhalten willst. Beispiel: »Wenn ich unkonzentriert bin, dann mache ich eine kurze Trink- oder Erholungspause.«

Wenn ... , dann ...

Kreiere deinen Motto-/Werbespruch, der knackig wiedergibt, was du schaffen willst.
Beispiel: »Konzentriert läuft es wie geschmiert!«

BEOBACHTUNGSAUFRAG KOLLEGIALES LIVE-COACHING

1. Wann hattest du schon einmal eine solche oder eine ähnliche Situation wie der Ratsuchende? Beschreibe diese Situation kurz.
2. Welche Gedanken oder Gefühle kommen dir bei den Erzählungen?
3. Welche Tipps/Anregungen/Ideen der Peer-Berater wären auch für Dich hilfreich?

HANDLUNGSANWEISUNG »TIPPGEBENDE GEMEINSCHAFT«

PHASE UND VORGEHEN

1. Sammeln und Rollenverteilung (5 Minuten)

- Verteilung der Rolle des Moderators und Zeitwächters.
- Sammeln der Anliegen und gemeinsame Festlegung des Ratsuchenden.

2. Darstellen (5 Minuten)

- Ratsuchender schildert seine Situation.
- Ratsuchender stellt den Peer-Beratern Schlüsselfrage.

3. Klären (5-10 Minuten)

- Peer-Berater stellen Verständnisfragen zur Situation. Ratsuchender antwortet.
- Ergebnis: Alle verstehen den Fall.

4. Reflektieren (5 Minuten)

Stillarbeit

- Peer-Berater notieren allein ihre Ideen, Gedanken, Anregungen und/oder Lob.

5. Diskutieren (5-10 Minuten)

- Peer-Berater reden miteinander.
- Ratsuchender schweigt und hört zu.
- Jeder Peer-Berater stellt seine Ideen, Gedanken, Anregungen und/oder Lob vor. Danach diskutieren sie miteinander.

6. Reagieren (5 Minuten)

- Ratsuchender sagt etwas zu den genannten Punkten und räumt eventuell Missverständnisse aus: Er sagt, was aus seiner Sicht brauchbar, neu und interessant ist.

7. Empfehlen (3 Minuten)

- Reihum nennt jeder Peer-Berater seinen klar formulierten Lösungsvorschlag:
»Wenn ich an deiner Stelle wäre, dann ...«

8. Auswerten (3 Minuten)

- Ratsuchender gibt der Gruppe ein Feedback zum Inhalt und zum Vorgang der Beratung: »Ich habe die Beratung als ... empfunden.«

PARTNERARBEIT SKALIERUNGSFRAGE



Vorbereitungen

- Sucht euch einen ruhigen Platz und legt die Skalenwerte 1 bis 10 auf den Fußboden.
- Verteilt eure Aufgaben: Schüler A ist »Fallgeber« und Schüler B ist »Berater«.
- Schüler A nennt sein Thema und beschreibt es kurz.
- Definiert gemeinsam, wofür die Skalenwerte 1 und 10 stehen.
Wichtig: Die Zahl 10 steht dafür, dass das Ziel zu 100 % erreicht ist.
Die Zahl 1 steht hingegen für den »Katastrophenzustand«.
Beispiel: 1 = gar keine Lust zum Lernen; 10 = hochmotiviert.
- Schreibt eure Bezeichnungen für die 1 und die 10 auf Karten und legt sie jeweils zu den Zahlen auf den Boden.

Startpunkt/Ist-Zustand ermitteln

- »Wo stehst du jetzt, wenn du dich einordnen sollst?«
Schüler A platziert sich auf dem Ist-Skalenwert der Skala.
- B fragt nach: »Was bedeutet dieser Standpunkt für dich?«, »Was empfindest du, wenn du zurückblickst?«, »Was machst/kannst du alles, dass du schon auf diesem Wert stehst?«, »Was empfindest du, wenn du zurückblickst?«.
Schüler B notiert das Gesagte auf Karten und legt es zu dem Skalenwert.

Zielwert festlegen

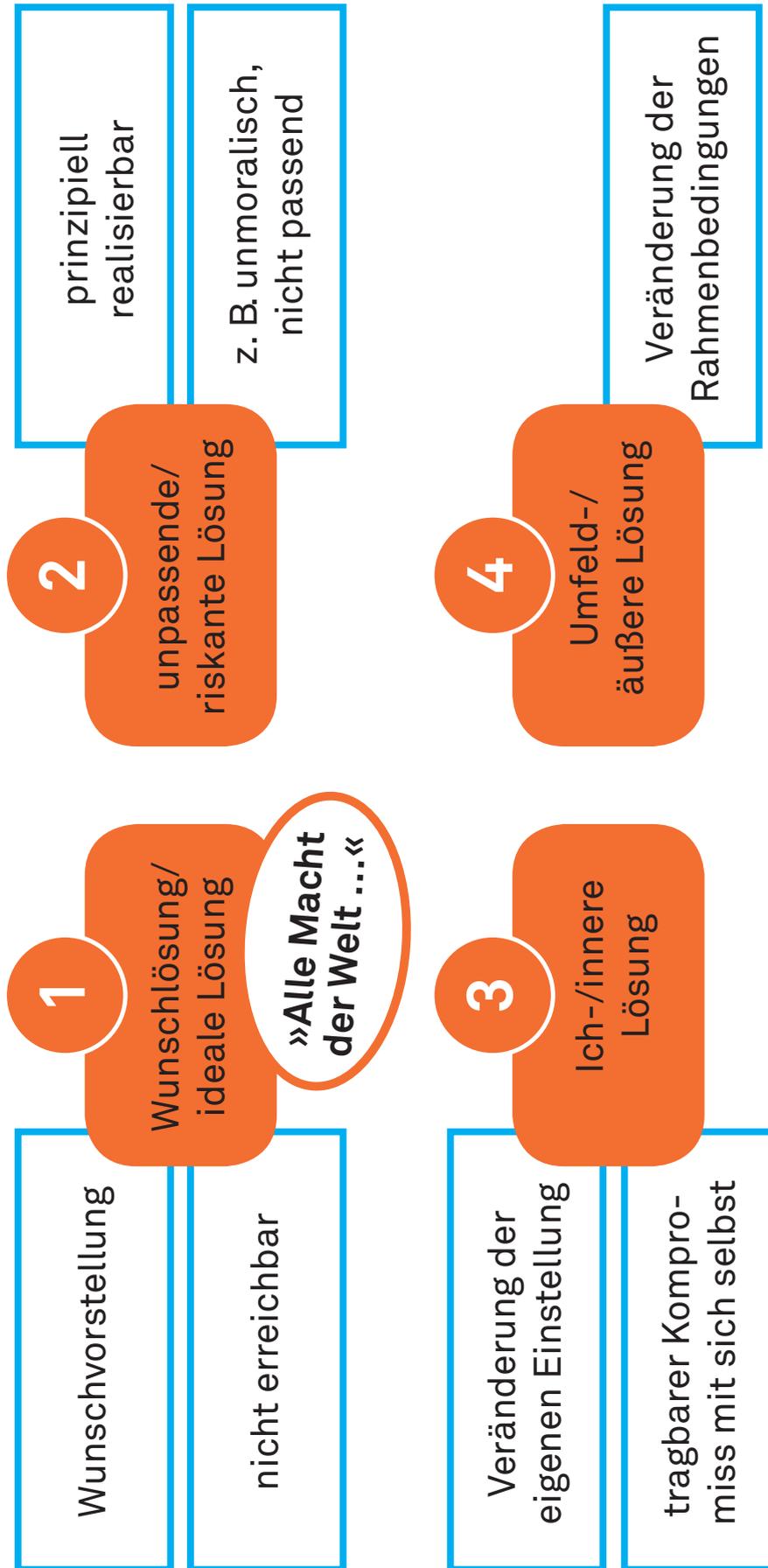
- B bittet A, zum Zielwert zu gehen, und fragt:
»Auf welchem Wert möchtest du gern stehen?«
- Beide gehen zur Zielzahl auf dem Skalenstrahl: »Was bedeutet dieses Ziel für dich?«, »Was hast du hier erreicht?«, »Was tust du hier?«.
- A beschreibt, was er bei dem Zielwert erreicht hat. B notiert das auf Karten und legt diese zu dem Skalenwert.

Maßnahmen entwickeln

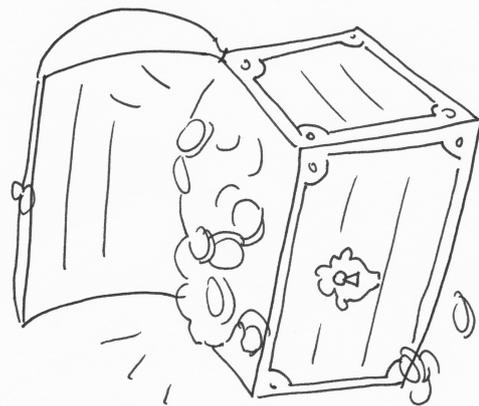
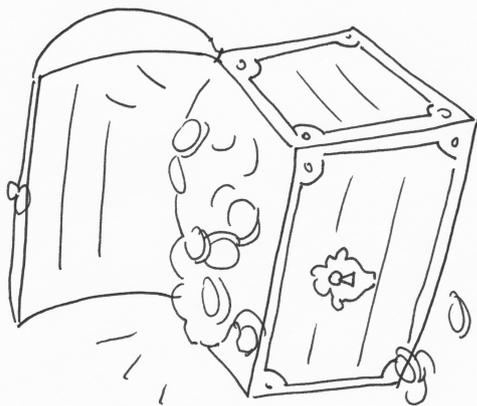
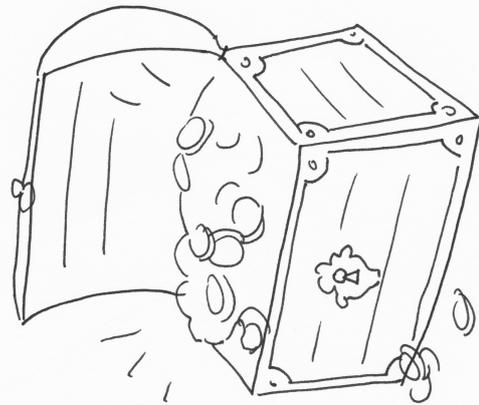
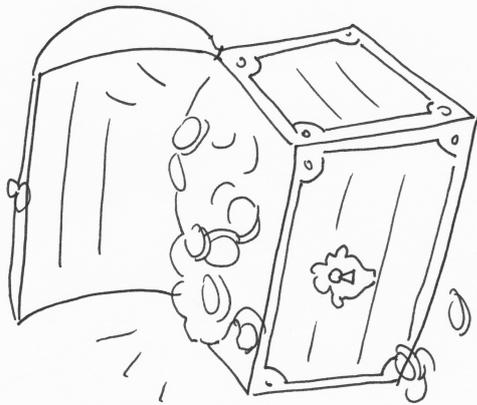
- A und B gehen zurück zum Startpunkt. B fragt: »Was möchtest du jetzt tun/anders machen, um kleine Schritte nach oben in Richtung deines Ziels zu gelangen?«
- B notiert die nächsten Schritte auf einer Karte und legt sie nach Absprache mit A an die passenden Stellen auf dem Skalenstrahl.

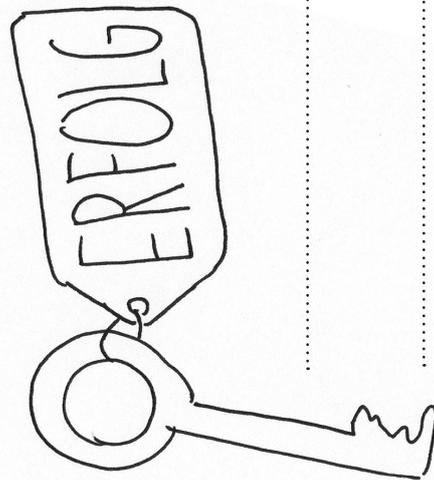
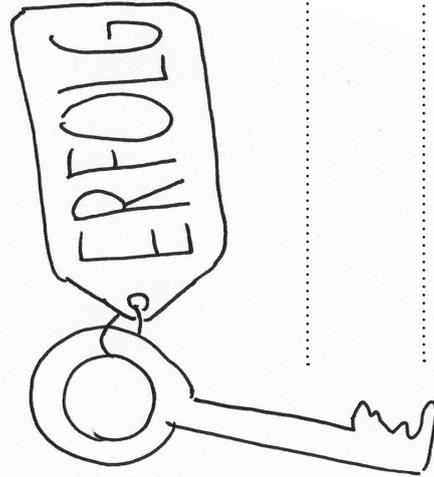
Erste-Schritt-Planung

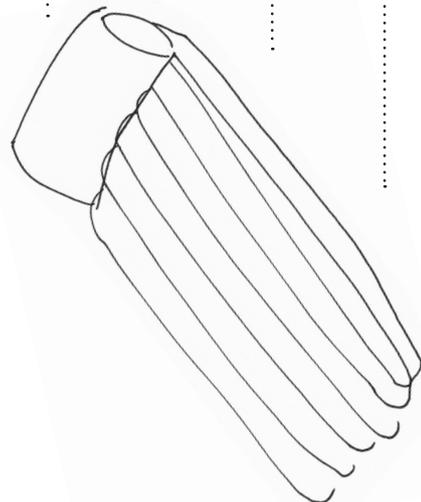
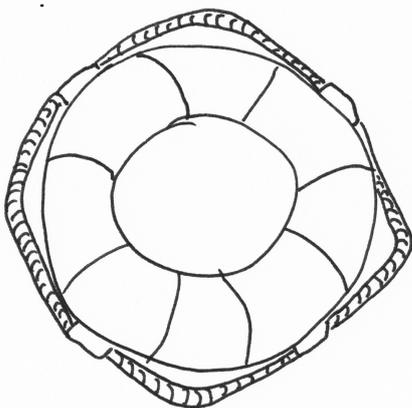
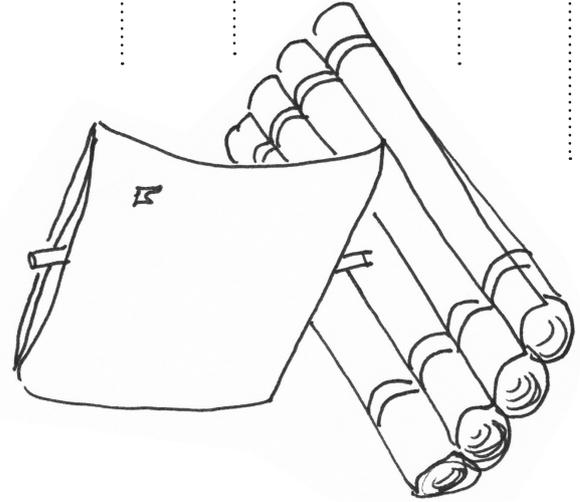
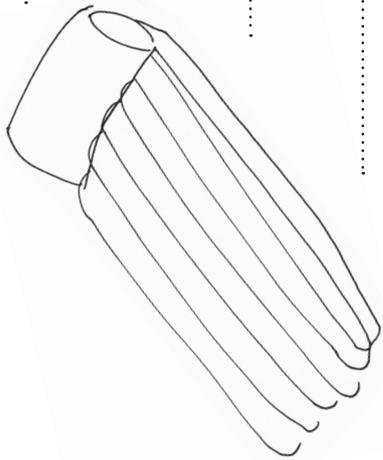
- B regt A dazu an, den konkreten ersten Schritt festzulegen und zu notieren.

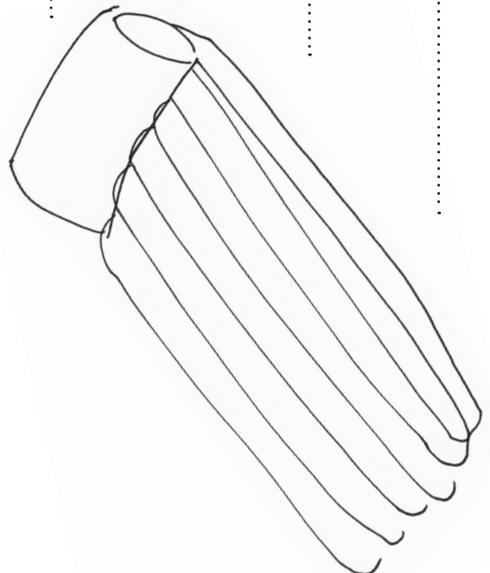
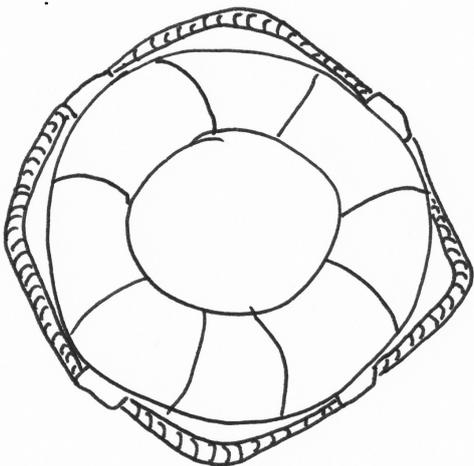
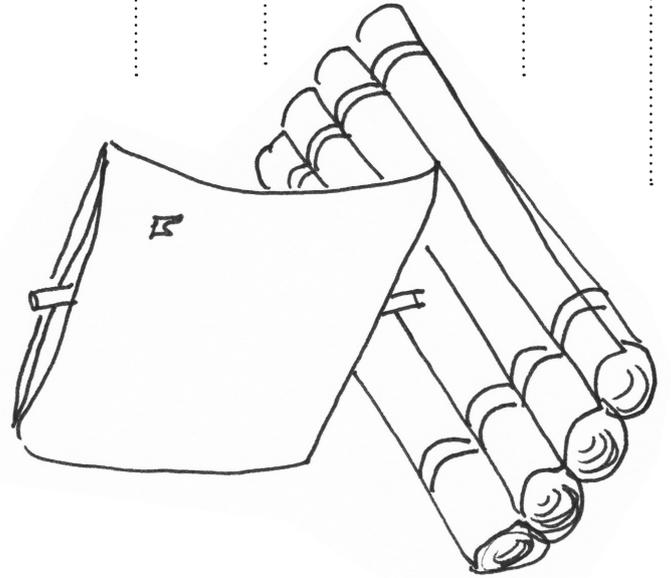
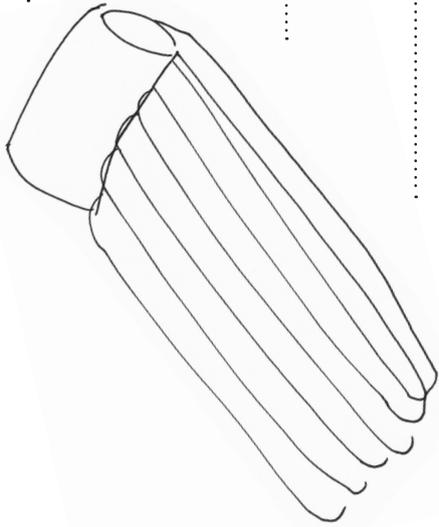


Kapitel 6.1 – Schatztruhe füllen









Kapitel 2.4 – Die Lernkarriere
